



SICHERHEITSDATENBLATT

Seite 1/6
Merssage
Fine/Regular
Druckdatum: 20 June 2016

ABSCHNITT 1. Kennzeichnung des Stoffs/der Mischung und der Firma/des Unternehmens

- 1.1 Produktbezeichnung
Handelsname:
Merssage Fine/Regular
- 1.2 Relevante gekennzeichnete Anwendungen des Stoffs oder Gemischs und Anwendungen, von denen abgeraten wird
Relevante identifizierte Verwendungen: Zahnärztlicher Werkstoff
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren Angaben
- 1.3 Einzelheiten des Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts
Bezeichnung der Firma/des Unternehmens
Name des EU-Rep.: SHOFU DENTAL GmbH
Adresse: Am Brüll 17, 40878 Ratingen, Deutschland
Telefon: +49 (0) 2102-8664-0
Fax: +49 (0) 2102-8664-64
Email: info@shofu.de
Verantwortliche Abteilung: Qualitätsmanagement & Regulatory Affairs
- 1.4 Notrufnummer
+49-2102-8664-53 (SHOFU DENTAL GmbH) 24 Stunden / 7 Tage

ABSCHNITT 2. Gefahrenkennzeichnung

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
EINSTUFUNG (EG 1272/2008)
Nicht anwendbar.
- 2.2 Kennzeichnungselemente
ETIKETT IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT (EG) NR.1272/2008
Leer
RISIKOBESTIMMENDE KOMPONENTEN DER KENNZEICHNUNG
SIGNALWORT
Leer
GEFAHRENHINWEISE
Leer
SICHERHEITSHINWEISE
Leer
- 2.3 Sonstige Gefahren
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.
vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben der Bestandteile

- 3.1 Chemische Charakterisierung: Mischungen
- 3.2 Beschreibung: Mischung der unten aufgelisteten Substanzen mit ungefährlichen Zusätzen.
- 3.3 Gefährliche Komponenten: Leer
- | | |
|--|---------|
| Calciumcarbonat [CAS-Nr. 1317-65-3] | 10-30 % |
| Glycerin [CAS-Nr. 56-81-5, EINECS 200-289-5] | 10-30 % |
- 3.4 Zusätzliche Informationen: Zum Wortlaut der aufgeführten Risikosätze siehe Abschnitt 2.

(Forts. auf Seite2)

(Forts. von Seite1)

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Augenkontakt: Kann Augenreizung verursachen. Sofort mit reichlich Wasser 15 Minuten lang ausspülen und dabei die Augenlider offen halten. Einen Arzt aufsuchen, wenn Reizung oder Symptome anhalten.
- Hautkontakt: Kann Hautreizung verursachen. Sofort mit reichlich Seife und Wasser abwaschen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen. Einen Arzt aufsuchen, wenn Reizung oder Symptome anhalten.
- Verschlucken: Kann Reizung an den Schleimhäuten verursachen. KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN.
Einen Arzt aufsuchen, wenn Reizung oder Symptome anhalten.
- Einatmen: Kann Reizung an den Schleimhäuten verursachen. Betroffene Person an die frische Luft bringen.
- 4.2 Die wichtigsten Symptome und Auswirkungen, akute und verzögerte
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.3 Bei Auftreten eines dieser Symptome sind sofortige ärztliche Hilfe und spezielle Behandlung erforderlich
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel:
Ein für die umgebenden Feuerbedingungen geeignetes Löschmittel verwenden.
- 5.2 Spezielle Gefahren, die sich aus der Substanz oder Mischung ergeben:
Die Verbrennung erzeugt reizende, giftige und ekelerregende Dämpfe.
- 5.3 Hinweis für die Brandbekämpfer:
Tragen Sie bei Bedarf eine geeignete Atemschutzausrüstung.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren:
Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:
Produkt darf nicht in die Kanalisation gelangen. Weitere Verschüttung verhindern, wenn es ungefährlich ist.
- 6.3 Methoden und Materialien für die Eindämmung und Sanierung:
Auffegen. Zur Entsorgung in geeignete gekennzeichnete Behälter füllen. Verschüttungsbereich gründlich mit reichlich Wasser reinigen.
- 6.4 Bezug auf anderen Abschnitt:
Siehe Abschnitt 7 für die Hinweise zur sicheren Handhabung.
Siehe Abschnitt 8 für die Hinweise zur persönlichen Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für die Hinweise zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Handhabung:

(Forts. auf Seite3)



SICHERHEITSDATENBLATT

Seite 3/6
Merssage
Fine/Regular
Druckdatum: 20 June 2016

(Forts. von Seite2)

Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Für Handhabung, Transport und Dosierung die bestmögliche manuelle Handhabung berücksichtigen.

- 7.2 Bedingungen für die sichere Aufbewahrung, einschließlich jeglicher Unverträglichkeiten:
An einem kalten, trockenen, gut belüfteten Bereich aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. In ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältern aufbewahren.
- 7.3 Besondere Endverwendung(en):
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8. Kontrolle der Exposition/Personenschutz

8.1 Kontrollparameter:

Begrenzungen der Exposition	OSHA PEL	ACGIH TLV
Glycerin	15 mg/m ³ (TWA) Gesamtstaub 5 mg/m ³ (TWA) atembare Anteil	10 mg/m ³ (TWA)

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Glycerol	
MAK	50E mg/m ³ Vgl.Abschn.Xc

8.2 Kontrolle der Exposition:

Atemschutz:	Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
Handschutz:	Chemikalienschutzhandschuhe (PVC).
Augenschutz:	Schutzbrille (Kann erforderlich sein)
Hautschutz:	Nicht erforderlich (Normale Sorgfalt bei der Arbeit mit Chemikalien beachten.)

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild/Geruch/Farbe:	Charakteristische Paste
Geruchsschwelle:	Nicht festgelegt.
pH:	Nicht festgelegt.
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:	Nicht festgelegt.
Siedepunkt:	Nicht festgelegt.
Flammpunkt:	Nicht festgelegt.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht festgelegt.
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar
Explosionsgrenzen:	Nicht festgelegt.
Dampfdruck:	Nicht festgelegt.
Dampfdichte:	Nicht festgelegt.
Relative Dichte:	Nicht festgelegt.
Löslichkeit: Wasserlöslichkeit	Löslich
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht festgelegt.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht festgelegt.
Zersetzungstemperatur:	Nicht festgelegt.

(Forts. auf Seite4)



SICHERHEITSDATENBLATT

Seite 4/6
Merssage
Fine/Regular
Druckdatum: 20 June 2016

(Forts. von Seite3)

- Viskosität: Nicht festgelegt.
Explosionsgefahr: Nicht anwendbar.
Oxidierende Eigenschaften: Nicht anwendbar.
- 9.2 Sonstige Informationen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität:
Unter normalen Bedingungen stabil.
- 10.3 Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen:
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingung:
Exposition direkter Sonneneinstrahlung auf den Container vermeiden.
- 10.5 Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine unter normalen Bedingungen für die Lagerung und Verwendung.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Informationen

- 11.1 Informationen über toxikologische Effekte:
- | | | | | |
|------------------|-----------|-----------|------|-----------------------------|
| Akute Toxizität: | Glycerin; | | | |
| | Einatmen | Ratte | LC50 | > 570 mg/m ³ /1H |
| | Oral | Maus | LD50 | 4090 mg/kg |
| | | Ratte | LD50 | 12600 mg/kg |
| | Dermal | Kaninchen | | |
| | | | LD50 | > 10 g/kg |
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Augenschädigung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Atemwege: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Keimzellmutagenität/Genotoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Wirkungen auf und über die Muttermilch:
Fehlende Daten.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition):
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Forts. auf Seite5)



(Forts. von Seite4)

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12. Umweltinformationen

- 12.1 Toxizität:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:
Nicht anwendbar.
- 12.6 Sonstige nachteilige Auswirkungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Abfallbehandlungsmethoden:
Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Bestimmungen entsorgen.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer: Leer
- 14.2 Zugehöriger UN-Versandname: Leer
- 14.3 Transport-Gefahrenklasse(n): Leer
- 14.4 Verpackungsgruppe: Leer
- 14.5 Umweltgefahren: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:
Nicht anwendbar.
- 14.7 Transport in großen Mengen gemäß Anhang II von MARPOL73/78 und IBC-Code:
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15. Informationen zu Richtlinien

- 15.1 Für die Substanz oder Mischung spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltbestimmungen/Rechtsvorschriften:
- EU-RICHTLINIEN: Siehe Abschnitt 2
 - Sonstige Richtlinien, Begrenzungen und einschränkende Bestimmungen:
Das Produkt ist ein medizinisches Gerät gemäß EG-Richtlinie 93/42/EWG.
- 15.2 Chemikaliensicherheitsbeurteilung:
Eine Chemikaliensicherheitsbeurteilung wurde nicht ausgeführt.

(Forts. auf Seite6)



(Forts. von Seite5)

ABSCHNITT 16. Sonstige Informationen

Dieses Produkt ist für den Gebrauch durch zahnmedizinisches Fachpersonal vorgesehen.
(Instrument/Material)

Abkürzungen und Akronyme

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative